



Cyberkriminalist/-in (m/w/d)

Standort:	Wiesbaden, Berlin, Meckenheim
Arbeitszeit:	Vollzeit,
Bewerbungsfrist:	31.01./31.07. eines jeden Jahres
Arbeitsbeginn:	zum 01.04./01.10. eines jeden Jahres
Vergütung:	EG 10 TVöD (Bund)

Unterstütze uns **als Cyberkriminalist/-in** beim Bundeskriminalamt.
Es stehen mehrere Jobs zur Verfügung – mach auch Du das Richtige und bewirb Dich jetzt!

Deine Aufgaben

- Aufklären von Hackingangriffen
- Betrugsdelikte im Internet und andere Computerstraftaten
- Forensische Ermittlung und Auswertung digitaler Spuren
- Ermittlungen im Bereich der organisierten Kriminalität oder der Terrorismusbekämpfung und
- Informationsauswertung und -analyse

Das bringst Du mit

- Abgeschlossenes Hochschulstudium (Diplom (FH) oder Bachelor) der Informatik oder ein abgeschlossenes vergleichbares technisches/naturwissenschaftliches Hochschulstudium (bspw. Physik, Mathematik) mit IT-bezogener Ausrichtung.
- Du solltest die deutsche Staatsangehörigkeit im Sinne des Artikels 116 Grundgesetz besitzen. In Ausnahmefällen besteht auch die Möglichkeit, ausländische Staatsangehörige zu berücksichtigen.
- Bewerber/-innen müssen Englischkenntnisse nachweisen, die mindestens Level B1 des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens (GER) entsprechen (Nachweis nicht älter als zwei Jahre).
- Bei Einstellung in die Qualifizierungsmaßnahme hast Du das 43. Lebensjahr noch nicht vollendet (§ 6a Abs.2 KrimLV).
- Grundsätzlich müssen Bewerber/-innen den Führerschein der Klasse B vor Einstellung besitzen.
- An die Kriminalbeamten/-innen des BKA werden im Dienst sehr hohe körperliche Anforderungen gestellt. Durch eine Untersuchung auf Polizeidiensttauglichkeit wird daher

die gesundheitliche Eignung der Bewerber/-innen im Rahmen des Eignungsauswahlverfahrens festgestellt.

- Die Mindestgröße für eine Verwendung im Polizeivollzugsdienst beim BKA existiert nicht mehr.
- Die Ausübung eines Ehrenamtes bzw. bürgerschaftliches/gesellschaftliches Engagement ist wünschenswert. Des Weiteren sollten Bewerber/-innen in geordneten wirtschaftlichen Verhältnissen leben und dürfen nicht vorbestraft sein.
- Vor einer Einstellung beim Bundeskriminalamt erfolgt eine Sicherheitsüberprüfung. Bewerber/-innen müssen ihren Wohnsitz in den letzten fünf Jahren in Deutschland, einem Mitgliedsstaat der EU oder einem assoziierten Staat innegehabt haben.

On Top

- Netzwerktechnik
- Skripting, Programmierung
- Verschlüsselungstechniken
- Datenbanken
- Datenanalyse

Bundeskriminalamt – Dein zukünftiger Arbeitgeber

Wir als Zentralstelle der deutschen Polizei tragen zusammen mit den Sicherheitsbehörden des Bundes und der Länder aktiv zur inneren Sicherheit Deutschlands bei.

Wir führen Ermittlungsverfahren, schützen die Mitglieder der Verfassungsorgane des Bundes, arbeiten national und international eng mit anderen Sicherheitsbehörden zusammen, analysieren, forschen und entwickeln neue Techniken und Methoden zur Kriminalitätsbekämpfung im 21. Jahrhundert – und das in einem Team mit über 70 verschiedenen Berufsgruppen.

Das bieten wir Dir

- **Ein gutes Gefühl:** sinnstiftender Job in einer oberen Bundesbehörde, krisensicher und unbefristet mit spannenden, vielseitigen und herausfordernden Aufgaben
- **Langfristig planbar:** sicherer Job im Öffentlichen Dienst mit der Möglichkeit der Verbeamtung
- **Vergütung:** Die Einstellung erfolgt nach erfolgreichem Abschluss des Auswahlverfahrens zunächst in einem unbefristeten Beschäftigungsverhältnis nach den Regelungen des Tarifvertrags für den öffentlichen Dienst in EG 10 TVöD (Bund). Bei Vorliegen der beamten- und laufbahnrechtlichen Voraussetzungen wird eine Verbeamtung angestrebt. Der Tarifbeschäftigtenstatus ist eine reine Übergangsphase für die Dauer der Qualifizierung, an deren Ende (nach erfolgreicher Qualifizierung) die Verbeamtung steht. Der Einstieg in das Beamtenverhältnis erfolgt dann im gehobenen Kriminaldienst des Bundes bereits im ersten Beförderungsjahr als Kriminaloberkommissar/-in (Besoldungsgruppe A10 BBesG).

Bewirb Dich jetzt – und komm in unser Team!

Wir freuen uns auf Deine Online-Bewerbung.

Solltest Du wegen einer Schwerbehinderung diese Möglichkeit nicht nutzen können, sende uns Deine Bewerbung einfach an:

Bundeskriminalamt
ZV 24-4
65173 Wiesbaden

Wissenswertes

- Begrüßt werden Bewerbungen von Menschen aller Nationalitäten.
- Das Einverständnis zur Durchführung einer erweiterten Sicherheitsüberprüfung mit Sicherheitsermittlungen gemäß § 8 Sicherheitsüberprüfungsgesetz (SÜG) ist Voraussetzung für eine Bewerbung. Diese Sicherheitsüberprüfung darf nicht zum Ergebnis haben, dass ein Sicherheitsrisiko vorliegt, das der sicherheitsempfindlichen Tätigkeit entgegensteht (§ 14 SÜG).
- Das Bundeskriminalamt fördert die Gleichstellung von Frauen und Männern.
- Schwerbehinderte Bewerberinnen und Bewerber sind zu internen und externen Auswahlverfahren zuzulassen, es sei denn, dass sie für eine Verwendung auf Grund bestehender Ausbildungs- oder Prüfungsvoraussetzungen offensichtlich nicht geeignet erscheinen. Sie werden bei gleicher Eignung bevorzugt berücksichtigt. Von ihnen wird nur

Du hast noch Fragen?

Mehr Informationen findest Du unter www.bka.de/karriere.

*Stell uns Deine Fragen auf einer Berufsinformationsmesse
(Übersicht unter www.bka.de/karrierekalender),*

kontaktiere uns telefonisch unter: +49 (0)611-55 11101

oder per E-Mail Bewerbung@bka.bund.de.



BKA. Das Richtige machen.